

Anleitung zur Selbstinjektion

Dieser Abschnitt enthält Informationen dazu, wie Sie sich selbst eine Injektion mit Filgrastim HEXAL® geben. **Es ist wichtig, dass Sie nicht versuchen, sich selbst eine Injektion zu geben, wenn Sie keine spezielle Schulung von Ihrem Arzt oder dem Pflegepersonal erhalten haben.** Filgrastim HEXAL® ist mit oder ohne Nadelschutzsystem erhältlich und Ihr Arzt oder eine Pflegekraft wird Ihnen zeigen, wie dieses verwendet wird. Wenn Sie nicht genau wissen, wie Sie sich die Injektion geben sollen, oder wenn Sie irgendwelche Fragen haben, bitten Sie Ihren Arzt oder das Pflegepersonal um Hilfe.

Wie injiziere ich mir Filgrastim HEXAL® selbst?

Sie müssen sich die Injektion in das Gewebe direkt unter der Haut geben. Diese Art der Injektion wird als subkutane Injektion bezeichnet. Ihr Arzt oder das Pflegepersonal wird Ihnen mitteilen, wie oft Sie das Arzneimittel injizieren müssen.

Was benötige ich?

Um sich selbst eine subkutane Injektion zu geben, benötigen Sie:

1. Eine neue Fertigspritze mit Filgrastim HEXAL® mit oder ohne Nadelschutzsystem
2. Alkoholtupfer oder etwas Vergleichbares
3. Ein durchstichsicheres Behältnis für die sichere Entsorgung gebrauchter Spritzen, falls Sie die Filgrastim HEXAL® Fertigspritze ohne Nadelschutzsystem verwenden.

Was muss ich tun, bevor ich mir selbst eine subkutane Injektion mit Filgrastim HEXAL® gebe?

1. Nehmen Sie Ihre Packung Filgrastim HEXAL® aus dem Kühlschrank. Eine versehentliche Exposition gegenüber Temperaturen unterhalb des Gefrierpunkts hat keinen nachteiligen Effekt auf die Stabilität von Filgrastim HEXAL®.
2. Schütteln Sie die Packung mit der Fertigspritze nicht.
3. Prüfen Sie, ob es sich um die richtige Stärke handelt, die Sie für die von Ihrem Arzt verschriebene Dosis benötigen.
4. Prüfen Sie das auf dem Karton und dem Spritzenetikett (Verwendbar bis/Verw. bis) angegebene Verfallsdatum. Verwenden Sie die Spritze nicht, wenn der letzte Tag des angegebenen Monats bereits verstrichen ist.
5. Prüfen Sie das Aussehen von Filgrastim HEXAL®. Die Lösung muss klar sein. Wenn die Lösung trübe ist oder Partikel enthält, dürfen Sie sie nicht verwenden.
6. Damit die Injektion angenehmer wird, lassen Sie die Fertigspritze für 30 Minuten liegen, so dass sie Raumtemperatur annehmen kann, oder halten Sie die Fertigspritze für einige Minuten vorsichtig in der Hand. **Erwärmen Sie Filgrastim HEXAL® nicht auf andere Weise** (zum Beispiel nicht in der Mikrowelle oder in heißem Wasser).
7. Entfernen Sie die Plastikkappe **nicht** von der Nadel, bevor Sie bereit sind, die Injektion vorzunehmen.
8. **Waschen Sie sich gründlich die Hände.**
9. Suchen Sie einen bequemen, gut beleuchteten Platz auf und legen Sie die Spritze, die Alkoholtupfer und falls benötigt das durchstichsichere Behältnis so hin, dass Sie sie erreichen können.

Wie bereite ich die Injektion vor?

Bevor Sie Filgrastim HEXAL® injizieren, müssen Sie Folgendes tun:

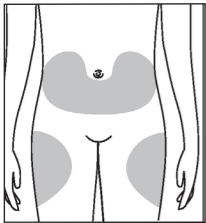
1. Entfernen Sie vorsichtig die Plastikkappe von der Nadel, ohne sie zu drehen. Berühren Sie die Nadel nicht und drücken Sie nicht auf den Kolben.
2. Halten Sie die Spritze mit der Nadel nach oben, um zu prüfen, ob sich Luftblasen in der Spritze befinden. Falls Luftblasen vorhanden sind, entfernen Sie sämtliche Luft aus der Spritze, indem Sie den Kolben vorsichtig nach oben drücken (vermeiden Sie dabei, Flüssigkeit aus der Spritze zu drücken).
3. Die Spritze besitzt auf ihrem Schaft eine Skala. Schieben Sie den Kolben bis zu der Zahl (ml) auf der Spritze vor, die der Dosis von Filgrastim HEXAL® entspricht, die Ihr Arzt Ihnen verordnet hat.
4. Kontrollieren Sie nochmals, um sicherzustellen, dass die richtige Filgrastim HEXAL® Dosis in der Spritze ist.
5. Nun können Sie die Fertigspritze verwenden.

Wo sollte die Injektion bei mir erfolgen?

Die am besten geeigneten Stellen für eine Selbstinjektion sind:

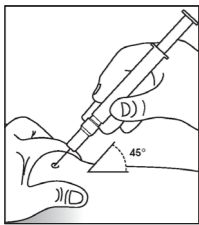
- Die Oberseite der Oberschenkel und
- die Bauchdecke, **mit Ausnahme des Bereichs um den Nabel herum.**

Wechseln Sie jedes Mal die Injektionsstelle, um zu verhindern, dass in einem Bereich Schmerzen auftreten. Wenn jemand anderes Ihnen die Spritze gibt, kann die Injektion auch auf der Rückseite der Arme erfolgen.



Wie gebe ich mir die Injektion?

1. Desinfizieren Sie Ihre Haut mit einem Alkoholtupfer und halten Sie die Haut zwischen Daumen und Zeigefinger fest, ohne sie zu quetschen.
2. Stechen Sie die Nadel in einem Winkel von etwa 45° unter die Haut, wie es Ihnen das Pflegepersonal oder Ihr Arzt gezeigt hat.
3. Ziehen Sie vorsichtig am Kolben, um sicherzustellen, dass Sie nicht in ein Blutgefäß gestochen haben. Wenn Sie Blut in der Spritze sehen, ziehen Sie die Nadel aus der Haut und setzen Sie sie an einer anderen Stelle wieder an.

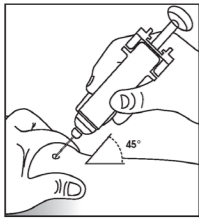


Fertigspritze ohne Nadelschutzsystem

4. Drücken Sie den Kolben langsam und gleichmäßig herab, ohne dabei Ihre Hautfalte loszulassen.
5. Wenn Sie die Flüssigkeit injiziert haben, ziehen Sie die Nadel heraus und lassen Sie die Haut los.
6. Werfen Sie die gebrauchte Spritze in das Entsorgungsbehältnis. Verwenden Sie jede Spritze nur für eine Injektion.

Fertigspritze mit Nadelschutzsystem

4. Ohne Ihre Hautfalte loszulassen, drücken Sie den Kolben langsam und gleichmäßig herab, bis die gesamte Dosis gegeben wurde und sich der Kolben nicht weiter herabdrücken lässt. Halten Sie den Kolben weiterhin gedrückt!
5. Wenn Sie die Flüssigkeit injiziert haben, ziehen Sie die Nadel mit weiterhin gedrücktem Kolben heraus und lassen Sie dann die Haut los.
6. Lassen Sie den Kolben los. Das Nadelschutzsystem schiebt sich schnell über die Nadel, um sie zu umschließen.
7. Verwenden Sie jede Spritze nur für eine Injektion.



Denken Sie daran

Zögern Sie nicht, Ihren Arzt oder Ihr Pflegepersonal um Hilfe zu bitten oder um Rat zu fragen, wenn Sie Probleme haben.

Entsorgung gebrauchter Spritzen

Gebrauchte Spritzen sind entsprechend den nationalen Anforderungen zu entsorgen.

Fertigspritze ohne Nadelschutzsystem

- Setzen Sie die Kappe nicht wieder auf gebrauchte Spritzen auf.
- Werfen Sie gebrauchte Spritzen in das durchstichsichere Entsorgungsbehältnis und bewahren Sie dieses für Kinder unzugänglich auf.
- Entsorgen Sie das volle Behältnis gemäß den Anweisungen Ihres Arztes, Pflegepersonals oder Apothekers.
- Werfen Sie gebrauchte Spritzen **NIEMALS** in den normalen Hausmüll.

Fertigspritze mit Nadelschutzsystem

- Da das Nadelschutzsystem Nadelstichverletzungen nach dem Gebrauch verhindert, sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung erforderlich. Entsorgen Sie die Spritze gemäß den Anweisungen Ihres Arztes, Pflegepersonals oder Apothekers.

Die folgenden Informationen sind nur für Ärzte bzw. medizinisches Fachpersonal bestimmt:

Vor der Anwendung ist die Lösung visuell zu prüfen. Nur klare Lösungen ohne Partikel dürfen verwendet werden. Eine versehentliche Exposition gegenüber Temperaturen unterhalb des Gefrierpunkts hat keinen nachteiligen Effekt auf die Stabilität von Filgrastim HEXAL®.

Filgrastim HEXAL® enthält kein Konservierungsmittel: Wegen des möglichen Risikos einer mikrobiellen Kontamination sind Filgrastim HEXAL-Spritzen nur zum einmaligen Gebrauch bestimmt.

Verdünnung vor der Anwendung (optional)

Filgrastim HEXAL® kann bei Bedarf mit Glucoselösung 50 mg/ml (5 %) verdünnt werden. Filgrastim HEXAL® darf nicht mit Natriumchlorid-Lösungen verdünnt werden.

Verdünnungen auf eine Konzentration von < 0,2 Mio.E./ml (2 µg/ml) werden grundsätzlich nicht empfohlen.

Bei Patienten, die Filgrastim in einer Verdünnung mit Konzentrationen < 1,5 Mio.E./ml (15 µg/ml) erhalten, sollte Serum-Albumin vom Menschen (HSA) bis zu einer Endkonzentration von 2 mg/ml zugesetzt werden.

Beispiel: Bei einem endgültigen Injektionsvolumen von 20 ml sollten Filgrastim-Gesamtdosen von unter 30 Mio.E. (300 µg) unter Hinzufügen von 0,2 ml einer 200 mg/ml (20 %) Albuminlösung vom Menschen gegeben werden.

Nach Verdünnung in einer Glucoselösung 50 mg/ml (5 %) ist Filgrastim mit Glas und einer Vielzahl von Kunststoffen einschließlich Polyvinylchlorid, Polyolefin (ein Kopolymer aus Polypropylen und Polyethylen) und Polypropylen kompatibel.

Nach Verdünnung: Die chemische und physikalische Stabilität der verdünnten Infusionslösung wurde bei 2 °C bis 8 °C über einen Zeitraum von 24 Stunden nachgewiesen. Aus mikrobiologischer Sicht sollte die Zubereitung sofort verwendet werden. Wird sie nicht sofort verwendet, ist der Anwender für die Dauer und Bedingungen der Aufbewahrung bis zur Anwendung verantwortlich, die normalerweise 24 Stunden bei 2 °C bis 8 °C nicht überschreiten sollte, es sei denn, die Verdünnung hat unter kontrollierten und validierten aseptischen Bedingungen stattgefunden.

Verwendung der Fertigspritze mit Nadelschutzsystem

Das Nadelschutzsystem bedeckt die Nadel nach der Injektion, um Nadelstichverletzungen vorzubeugen. Die normale Bedienung der Spritze wird hierdurch nicht beeinträchtigt. Den Kolben langsam und gleichmäßig herabdrücken, bis die gesamte Dosis gegeben worden ist und der Kolben nicht weiter herabgedrückt werden kann. Spritze mit weiterhin gedrücktem Kolben herausziehen. Das Nadelschutzsystem bedeckt die Nadel, wenn der Kolben losgelassen wird.

Verwendung der Fertigspritze ohne Nadelschutzsystem

Die Dosis gemäß dem Standardverfahren geben.

Entsorgung

Nicht verwendetes Arzneimittel oder Abfallmaterial ist entsprechend den nationalen Anforderungen zu entsorgen.